

VIELFALT SPIELT AUF

Freie Theater aus Sachsen, Sachsen-
Anhalt & Thüringen



VERBUND MITTE:OST
FREIE DARSTELLELENDE KÜNSTE

Frische Impulse für Ihren Spielplan

Tourfähig, relevant, überraschend: Die freien darstellenden Künste in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen stehen für zeitgenössisches Theater mit Haltung, Humor und Herzblut. Ob auf der klassischen Bühne, im Kulturhaus oder im mobilen Format – der Verbund Mitte:Ost präsentiert ausgewählte Produktionen, die inhaltlich überzeugen und technisch realisierbar sind.

Die hier vorgestellten Künstler*innen und Gruppen arbeiten genreübergreifend, publikumsnah und mit einem besonderen Blick für gesellschaftliche Themen. Viele Produktionen bringen partizipative oder interaktive Elemente mit – manche laden zum Lachen ein, andere zum Nachdenken.

Lernen Sie starke Handschriften, vielfältige Formate und außergewöhnliche Theatermomente kennen – und vielleicht bald auch auf Ihrer Bühne.

Überblick – Künstler*innen & Compagnien im Verbund Mitte:Ost

Compagnie Lapadou – Mira Schubert & Nils Klawon

Produktion: (N)Irgendwo Allein

Genre: zeitgenössischer Zirkus / Körpertheater

Profil: clownesk, poetisch und berührend

Compania Sincara

Produktionen: (K)Ein Sommernachtstraum, Wie es euch gefällt, Was ihr wollt, Hamlet

Genre: Theater mit Masken und Figuren

Profil: komödiantisch, tiefgründig und überraschend zeitgenössisch

Eva Vinke & Ducki L'Orange

Produktion: Verbotene Lieben 3000 (7 Silly Sins)

Genre: Objekttheater / Puppenspiel / Queeres Comedytheater

Profil: schrill, verspielt und tief sinnig – eine komisch-kluge Show über Liebe, Lust und Absurdität

Four String Company – Maxi Schreier und Felix Fischer

Produktionen: 4 Strings, 4 Hands, 1 Loopstation & WURZELN

Genre: Musiktheater / Straßentheater / Akrobatik

Profil: interdisziplinäre Performances zwischen Musik, Akrobatik und Theater – zwischen Klangkörper und Körperklang



Freies Ensemble p&s

Produktion: Revolution der Stille

Genre: interdisziplinäre Performance / Musiktheater /
Bildende Kunst

Profil: spartenübergreifend und vielseitig – Inszenierungen
zwischen Schauspiel, Musik, Bild und Bewegung / politisch,
poetisch, partizipativ

Sebastian Weber Dance Company

Produktionen: The Long Run, Folk Fiction, Caboom
Reloaded, Schubidu, Glitz

Genre: zeitgenössischer Tanz / Stepptanz /
Musikperformance

Profil: Tanz mit Wucht, Präzision und elektrisierender
Präsenz

Theaterlandschaft – Kerstin Dathe

Produktion: Pinocchio

Genre: Figurentheater / Märchentheater für junges
Publikum

Profil: mit Witz und Tiefgang – lebendige Puppen und
fantasievolle Märchenfiguren für große Fragen kleiner
Leute / klassisch, verspielt und publikumsnah

Compagnie Lapadou – Mira Schubert & Nils Klawon

(N)Irgendwo Allein

Im Moment des Wartens auf den nächsten Zug. Wer kennt diesen Moment nicht? Genau dann passiert dieses clowneske Intermezzo:

„Was ist eigentlich Nähe und was zu nah? Was zu weit? Und wie fühlt sich das eigentlich an, diese Einsamkeit? Warum ich? Und wieso hier? Eine humorvolle Annäherung an das menschliche und allseits bekannte Thema Nähe und Distanz, transportiert mit Leichtigkeit und Witz für Menschen allen Alters, gespielt ohne gesprochene Sprache.“

Compagnie Lapadou (Mira Schubert und Nils Klawon) präsentiert die Theaterproduktion (N)Irgendwo Allein musikalisch live begleitet durch das Duo Saverio (Christine und Peter Dossin).

Dauer: 50 Minuten

Idee: Compagnie Lapadou (www.lapadou.de)

Musik: Duo Saverio – Gitarre und Geige

Akteur*innen: Mira Schubert, Christine Dossin, Peter Dossin und Nils Klawon

Technische Anforderungen:

Auftrittsfläche:

- 5 m Breite x 4 m Tiefe x 3 m lichte Höhe
- ebener, gerader und fester Untergrund
- Publikumsausrichtung: Frontal / 180 °

Anforderungen Licht- und Tontechnik:

- Klinke-Eingang (Mini-Jack) am Bühnenrand für eigene Musikeinspielung
- Eigene mobile Musikanlage (Akku) vorhanden sofern keine Anlage von Veranstalter*in gestellt wird
- bei Dunkelheit Bühnenbeleuchtung nötig

Weitere Anforderungen:

- Raum für Vorbereitung/Aufwärmen erforderlich
- GEMA-Gebühren trägt der*die Veranstalter*in
- Bei Regen kann die Vorstellung nicht outdoor/ohne Überdachung (> 3 m Höhe) stattfinden

Preise:

- 1.800 Euro Gage für gesamte Produktion in voller Länge (50 Minuten)
- 1.200 Euro Gage für Kurzversion (20 Minuten)

 www.compagnie-lapadou.de

 @compagnielapadou



(c) Heinrich Herbrügger, Ireen Alshut



Compania Sincara

Compania Sincara ist ein Theaterkollektiv mit Basis in Leipzig, das seit 2016 kontinuierlich an der Revitalisierung des traditionellen Theatermittels "Maske" arbeitet sowie an der Kreation eines eigenen, neuen, zeitgemäßen Volkstheaters – einem Theater für alle. Ein Theater, das durch die Jahrhunderte geht, um die Gegenwart aufzuwirbeln: Publikumsnah, frech, verführerisch, bewegend, politisch und zugleich sinnlich und präzise mit hoher schauspielerischer Handwerkskunst. Herzstück der Theaterarbeit sind die Clowns der Compania, Maskenfiguren eigener Art, schräge Vögel und Publikumsliebliche, trickreiche Figuren, liebevoll und anarchistisch zugleich.

Gastspiele führen die mehrfach ausgezeichnete Compagnie regelmäßig durch Deutschland und Europa, u. a. schon nach Russland, Estland, Österreich und Ungarn. Seit 2022 kooperiert Compania Sincara eng mit dem Schauspiel Leipzig und der Schaubühne Lindenfels. In dieser Dreierkonstellation entstand in den letzten Jahren ein dreiteiliger Shakespeare-Zyklus.

Man muss jedoch kein Shakespeare-Kenner sein, um bei diesen Shakespeare-Stücken mitgenommen zu werden und seinen Spaß zu haben. Denn entgegen jeder Erwartung begegnet man darin zunächst nicht Shakespeares Heldinnen und Helden, sondern drei liebevollen Gestalten, den leicht rebellischen Clowns Eusebius, Waldemar und Kerbel. Sie machen das Einzigartige der Vorstellungen aus.



Compania Sincara – Repertoire

(K)Ein Sommernachtstraum, 2024 (90 Min.)

frei nach William Shakespeare

“(K)Ein Sommernachtstraum” ist kein gewöhnliches Stück, sondern ein Abend der Lieder, ein Theaterfest der Verwandlungen. Compania Sincara entführt das Publikum auf eine Reise durch einen Traum in einer Mittsommernacht, in dem die Realität für einen Moment stillgestellt ist. Es geht tief hinab zum Grunde der Moldau und hinauf zu den Wolken, an den Berg und aufs Schiff, nach Spanien oder Athen, mit der Sense über Blumenwiesen, irgendwo auf der Welt.

Wie es euch gefällt oder Was ihr wollt, 2023 (100 Min.)**

frei nach William Shakespeare

Ein spielerisches Phantasieren über Zukunftsutopien. Die drei Clowns Eusebius, Waldemar und Kerbel versuchen sich einfach eine neue Welt zu bauen. Dazu durchforsten sie die zeitlosen Stücke Shakespeares nach glückseligen Welten. Sie gelangen so von Paradies verheißenden Inseln, in idyllische Wälder oder suchen gar ihr Heil in der Welt des Wahnsinns (von König Lear) – wo immer man eben eine bessere Welt vermuten mag. Ein Spektakel über ein Danach, und darüber, ob das Jetzt es vorstellbar werden lässt oder nicht, denn: *“Wir sind solch Stoff, aus dem die Träume sind.”*

Compania Sincara – Repertoire

Hamlet, 2022 (80 Min.)**

frei nach William Shakespeare

“Die Zeit ist aus den Fugen.” Also spielen die drei Clowns Eusebius, Waldemar und Kerbel mit Hamlet. Dabei erzählen sie von der Gärung und dem Umbruch in Dänemark, vom Krieg, von der Schauspielerei und vom Tod. Am Ende verschwinden sie wieder. Wohin? Das weiß man nicht. Aber sie werden zurückkommen. Wenn die Situation danach ist.

*** Mitgliedsstädte/Bespieltheater von Spielraum NRW (www.spielraum-nrw.de) können »Hamlet« und »Wie es euch gefällt oder Was ihr wollt« 2025/26 über den Förderkatalog Kultursekretariat NRW Gütersloh zu vergünstigten Konditionen buchen*



www.compania-sincara.com



@companiasincara



(c) Nordstadtlicht & Rolf Arnold



Eva Vinke & Ducki L'Orange

Verbotene Lieben 3000

Verbotene Lieben 3000 ist eine schräge Puppenshow, die die Absurdität des Lebens thematisiert. Spektakuläres Puppen- und Maskenspiel, Objekttheater sowie Pantomime versetzen das Publikum in Staunen. Dubiose Charaktere erwachen zum Leben: Eine verrückte Yogi, ein empowertes Rapunzel, eine Burlesque Tänzerin mit dem Gewissen extra und ... Arnold Schwarzenegger??!

Ducki L'Orange und die Puppenspielerin Eva Vinke tourten bereits weltweit durch Australien und Deutschland, Europa, die Vereinigten Arabischen Emirate, Indien, Timor-Leste, Indonesien und die USA. Zu den Höhepunkten ihrer Karrieren zählen Auftritte im Sydney Opera House, am Königlich Dänischen Theater, dem Staatstheater Wiesbaden, Schauspiel Leipzig, Metropol Theater Bremen, dem Fusion Festival sowie im australischen und deutschen Fernsehen (Das Supertalent).

Genre: Komödie / Puppentheater

Geeignet für Theater, Kabarets und Festivals

Dauer: 50 Minuten

Tournee-Besetzung: 2 Spielerinnen

Warnung: enthält sexuelle Inhalte und Nacktheit

Sprache: Deutsch (Englische Version verfügbar)



Eva Vinke & Ducki L'Orange

Duckie L'Orange

Duckie L'Orange wurde in Australien geboren und lebt in Berlin. Ihr Repertoire umfasst Clownerie, Puppenspiel und Drag-Show. Besonders einzigartig macht Ducki L'Oranges Kunst die Kombination ihrer künstlerischen Disziplinen. Sie arbeitet außerdem in den Bereichen Installation und Immersion, erschafft neue, flippige Welten und engagiert sich im soziokulturellen Bereich als Projekt-Initiatorin und Theaterpädagogin. yes!

Ducki L'Oranges Stücke finden an vielerlei Orten statt: in Theatern, Bars, Clubs, Festivals, Kunstgalerien, am Strand, im Zirkus und in großen Kultureinrichtungen.

Eva Vinke

Die Puppenspielerin wurde in Bielefeld geboren. Nach dem Studium der Theaterwissenschaft und Germanistik in Leipzig begann sie ein Studium der zeitgenössischen Puppenspielkunst an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ in Berlin. Ihr Stück „Von Mädchen und Strümpfen“ wurde zu mehreren Theaterfestivals eingeladen und mit dem Freisprung Theater-Nachwuchspreis 2019 ausgezeichnet. Anschließend war sie am Puppentheater-Ensemble des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters Bautzen und am Theater Altenburg-Gera tätig. Seit 2024 arbeitet sie als freiberufliche Puppenspielerin und Schauspielerin in Leipzig. 2024 und 2025 war sie Puppenspielerin am Staatstheater Wiesbaden und dem Schauspiel Leipzig.



Eva Vinke & Ducki L'Orange

Bühne:

- Theaterbühne oder erhöhte Bühne – privater Backstage-Bereich nötig, vorzugsweise mit direktem Zugang zur Bühne
- Garderobe mit Spiegel
- Bühnengröße: mindestens 2 x 2 Meter
 - 1 Bühnentisch mit schwarzem Vorhang
 - 1 Leiter
 - 1 Stuhl
 - 1 Besen
 - Kehrschaufel, Handfeger, Eimer oder Mülleimer
- GPO-Stromanschluss für die Bühne

Audio:

- Soundsystem, Audioeingang/-wiedergabe Tontechniker
- Drahtloses Mikrofon auf Stativ
- Ca. 10 Audio-Cues für die Technik

Beleuchtung:

Kann tagsüber im Freien stattfinden, Beleuchtung wird jedoch bevorzugt. Bühnenbeleuchtung wird mitgenutzt. Kaltes und warmes Licht. Verfolgerscheinwerfer falls verfügbar. Gobos/bewegliche Farbkanonen, falls verfügbar. Ca. 10 Licht-Cues für die Technik

 www.duckielorange.com

 [hello@duckielorange.com](https://www.instagram.com/hello@duckielorange.com)





(c) Stefan Schlüter & Sid Simpatico



Four String Company – Maxi Schreier und Felix Fischer

Maxi Schreier und Felix Fischer arbeiten seit 2016 als FourStringCompany zusammen. In den vergangenen Jahren haben sie sich intensiv mit dem Zusammenspiel zweier Geigen, Partnerakrobatik und einer Loopstation auseinandergesetzt. Während einer Südamerika-Reise 2017 entstand eine erste Straßenshow, die auf weiteren Straßenfestivals in Europa seine Weiterentwicklung fand. Im Fokus ihrer künstlerischen Arbeit steht die Suche nach Verbindungen und Authentizität im gemeinsamen Spiel. 2020/21 forschten die beiden an der UniArts Stockholm und im Anfibia Programm Bologna weiter an den Beziehungen zwischen Tanz, Gesang und Sound.

Four String Company – WURZELN

Heimat!? Was heißt das und bedeutet das eigentlich? Und wollen sich die beiden Protagonist*innen in Deutschland dazu verhalten? Im Nebeneinander und Übereinander von Echoloops, akrobatischen Choreografien, persönlichen Erinnerungen und sprechenden Gemüse versuchen zwei Performer*innen dieser Frage auf dem Grund zu gehen. Auf der Suche nach ihren eigenen Wurzeln durchleben sie Momente von Scham, Trauer und Wut aber auch Witz, Ironie und Sehnsucht. Das Stück liefert keine Antworten. Es will Fragen aufwerfen. Für eine tolerante Kultur der Vielfalt.



Four String Company – WURZELN

Idee & Performance: Maxi Schreier, Felix Fischer

Künstlerische Mitarbeit & Dramaturgie: Mona Bawani
Mühlhausen

Outside Eye & Regie: Peter Sweet

Länge: 60 Minuten

Altersempfehlung: ab 8 Jahren

Voraussetzungen am Spielort:

- Fokussierter Rahmen (geschlossen, oder wenn outdoor ungestörter ruhiger Ort)
- Bestuhlung/Sitzgelegenheiten für alle Zuschauer
- Bühnenfläche eben mind. 4 x 8 m, Höhe mind. 4 m
- Bühnenlicht mit verschiedenen Farben, Strobo, Spot und Nebelmaschine (siehe Lichtkonzept)
- Wir spielen Livemusik auf Horn und Geige, sowie Gesang/Sprache auf Mikroports (4 Funkstrecken – näheres siehe TechnikRider)
- Für Publikum bis ca. 50 Personen ist keine PA vom Veranstalter notwendig (eine Bose S1 ist in unserem Wagen auf der Bühne)

Preise:

Aufführung: 1.400 – 2.000 Euro gesamt &

Workshop: 60 Euro/Std. pro Person



www.fourstringcompany.com



fourstringcompany@gmail.com



Four String Company – 4 Saiten, 4 Hände, eine Loopstation

The Four String Company erzählt mit ihrer 25–30 minütigen Straßenshow von 2 Menschen, die spielerisch und voller Phantasie eine Symbiose ihrer beider Leidenschaften auf die Bühne bringen: Akrobatik und das Geigenspiel. Mittels der Loopstation als Bindeglied entstehen Welten, Atmosphären und Kreaturen...

Alltäglich, komisch, poetisch und konfliktreich steht das Verhältnis von Livemusik und Bewegung im Vordergrund, wobei das Publikum eingewoben wird in zwischenmenschlichen Emotionssalat.

Voraussetzungen am Spielort:

- Show für Bühne und Straße, mind. 4 x 5 m ebene Bodenfläche
- 4 m Höhe
- ruhiger Ort mit guter Akustik da Live-Musik auf zwei Geigen (leicht verstärkt – Bose-S1 Pro)
- Stromanschluss (optional)
- Zuschauer möglichst im Halbkreis um die Bühne / den Spielort
- DI-Box am Spielort wenn PA vorhanden (PA wird bei großem Publikum oder Geräuschquellen in unmittelbarer Nähe (befahrene Straße, Brunnen etc.) notwendig und muss vom Veranstalter gestellt werden.)

Preis: 700 – 1.800 Euro





(c) Anastasia Tikk



freies ensemble p&s

Das freie ensemble p&s ist ein professionelles Künstler*innenkollektiv und fungiert als Produktionsplattform für zeitgenössische Darstellende Kunst. Spartenübergreifend und kongenial vereinen sie als heterogenes Ensemble die künstlerischen Bereiche Schauspiel, Performance, Literatur, Bildertheater, Figurentheater, Musik, Choreographie und Bildende Kunst in interdisziplinären Inszenierungen und Interventionen. Beheimatet in Halle, realisieren sie Projekte und Produktionen für den öffentlichen und theatralen Raum und experimentieren mit Online-Formaten. Aus der Begegnung mit zeitgenössischen Künsten entstehen Stückentwicklungen und Theaterinterventionen mit eigener Stilsprache.

Durch ihr kontinuierliches Arbeiten auch im Bereich Kinder- und Jugendtheater haben sie seit zehn Jahren gemeinsame Spiel- und Arbeitserfahrung. Durch ihre Inszenierungen haben sie sich bundesweit etablieren können und stehen mit ihren Produktionen für experimentelle Erzählformen, die immer neue Zugänge für unsere Publika schaffen.

 www.ensemble-ps.de

 [I@ensemble_ps](https://www.instagram.com/ensemble_ps)



freies ensemble p&s – Revolution der Stille/ Revolución del Silencio

Revolution der Stille/ Revolución del Silencio ist eine musikalisch-theatrale Inszenierung im öffentlichen Raum. Der 12. August 1979 gab den Impuls einer künstlerischen Forschungsreise des freien ensemble p&s auf der Suche nach den Klängen der Stille. Am 12. August 1979 starben in Merseburg (Sachsen-Anhalt/DDR) die Kubaner Delfin Guerra und Raúl García Paret nach einer rassistischen Hetzjagd. Das damalige Schweigen der Sowjetischen Bruderstaaten DDR und Kuba hallt nach: Schweigen zu den Hintergründen, zu den Täter:innen, Schweigen über die Opfer, deren Tod bis heute als Unfall deklariert wird – in stiller Übereinkunft und „sozialistischer Freundschaft“ zwischen Kuba und der Deutschen Demokratischen Republik. Bis heute steht eine juristische Aufarbeitung der Todesfälle aus. In enger Zusammenarbeit mit der Initiative 12. August und unter der künstlerischen Leitung des Musikers Tomy Suil entstand eine musikalische Theaterperformance im öffentlichen Raum, die der „Stille von damals“ eine Stimme gibt – laut und unerbittlich. Wie klingt eine Stille, die Fremdenfeindlichkeit und Hass immer lauter werden lässt? Die Produktion beschäftigt sich mit der Wiederholung rassistisch motivierter Taten in Deutschland. Ausgangspunkt ist dabei die Recherche der Künstler:innen über Rassismus in der DDR und institutionelle Mechanismen, die Wiederholungen rassistisch motivierter Vorfälle begünstigen.



(c) Nikita August



Sebastian Weber Dance Company

Markenzeichen der Sebastian Weber Dance Company ist die Neuerfindung des Stepptanzes als zeitgenössische Bühnenform. Ihr Tanz ist rau, kraftvoll, poetisch, höchst musikalisch; ihre Arbeit motiviert vom Glauben an die transformative Kraft der Kunst und von der Leidenschaft für Tanz als geteilte sinnliche Erfahrung. Die Company bietet ein tourfähiges Repertoire vom abendfüllenden Solo bis zum groß besetzten Werk mit 13 Tänzer*innen und vollem Orchester. Aktuell entsteht die erste Produktion für junges Publikum „Schubidu“. Das Ensemble ist mit dem Sächsischen Tanzpreis ausgezeichnet und wird seit 2024 von der Stadt Leipzig institutionell gefördert.

The Long Run (80 Min., 1 Tänzer*in). Intensive Auseinandersetzung mit Rassismus eines weißen Mannes in einer schwarzen Kunstform.

Folk Fiction (62 Min., 7 Tänzer*innen). Eine selbst erfundene Folklore als Reflexion über kollektive Identitäten. Das Stück mit den Ponchos.

Caboom Reloaded (80 Min., 9 Tänzer*innen). Remake der ersten Produktion der Company in erweiterter Besetzung.

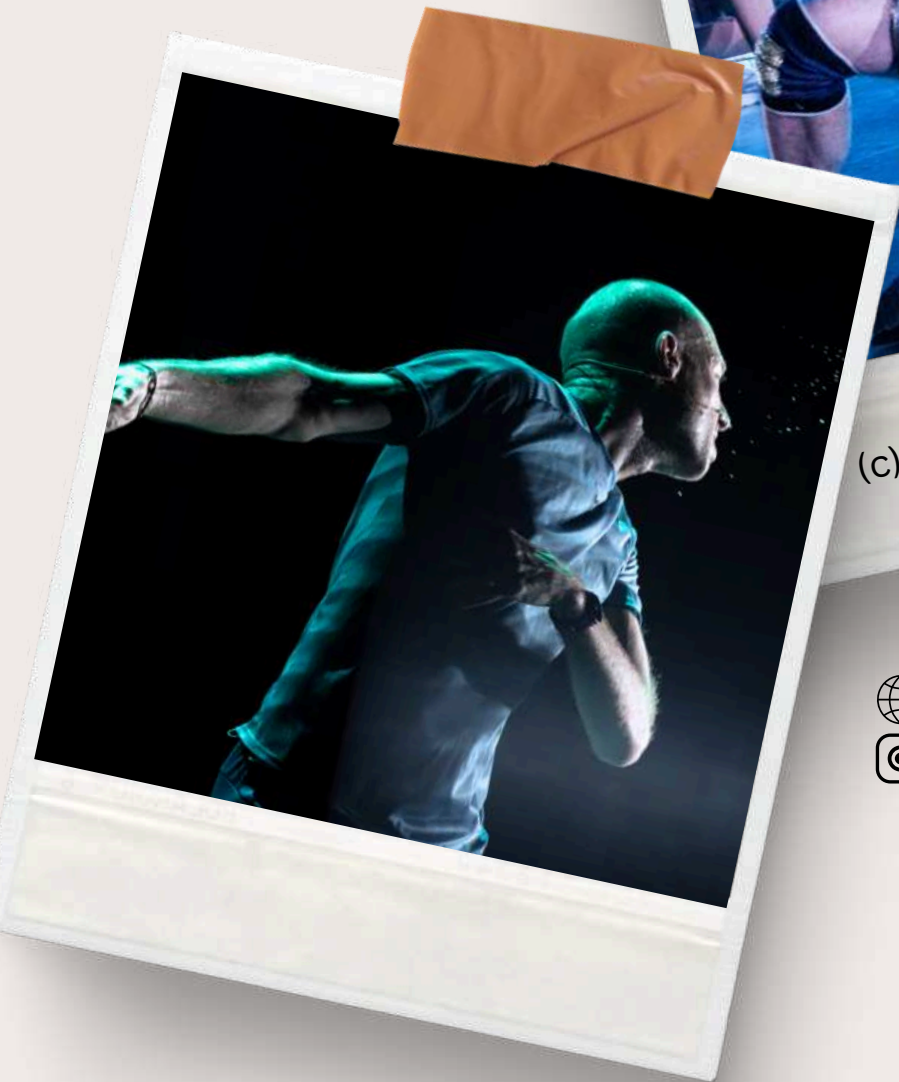
Schubidu – Tanzstück für Kinder ab 3 Jahren (30 Min., 3 Tänzer*innen, mobil). Ein fröhlich-surriles Trio auf einer Schatzsuche ohne Schatz. Premiere Oktober 2024.



Glitz (7 Tänzer*innen, 5 Musiker*innen) Eine Konzert-Performance über die Power des Dancefloor. Premiere März 2025





(c) Sebastian Weber Dance Company



 www.sebastianweber.de
 [@sebastian.weber.dance](https://www.instagram.com/sebastian.weber.dance)



Theaterlandschaft – Kerstin Dathe

Wir sind ein Zusammenschluss von professionellen Theatermacher*innen. Unsere Leidenschaft ist hochwertiges Figurentheater für Kinder und Jugendliche. Wir erzählen Geschichten, die etwas bewegen wollen. Am liebsten spielen wir unterwegs – in Schulen, Kitas, Kulturhäusern, auf Veranstaltungen, egal ob drin oder draußen, denn gutes Theater ist überall. Wir bieten ein Theatererlebnis, das sich durch abwechslungsreiches Schauspiel und liebevoll gestaltete Figuren auszeichnet und ganz ohne großen technische Aufwand auskommt. THEATERLANDSCHAFFT e.V. hat seit November 2012 sein Zuhause im BAUMHAUS – Friedrichsbrunn/Harz.

Pinocchio

Pinocchio – das ist die abenteuerliche Geschichte der berühmtesten Holzpuppe der Welt mit der langen Nase, die von zu Hause wegläuft, um das Leben kennenzulernen. Pinocchio will eigentlich nur alles richtig machen und ein normaler Junge sein. Aber wieder und wieder gerät er in Schwierigkeiten. Gott sei Dank rettet die gute Fee ihn immer wieder, bis er es schließlich schafft, ein "Junge aus Fleisch und Blut" zu werden und seinen Vater Gepetto aus dem Walfisch zu retten. Eine Geschichte über Verantwortung, Mut und das Erwachsenwerden.


Kerstin Dathe erzählt diese wunderbare Lebensgeschichte mit wilder Dramatik und viel Humor, unterstützt von ihrem herrlich spielfreudigen Puppen-Ensemble.






(c) Kerstin Dathe, Anhaltisches Theater Dessau



 www.kerstindathe.de

 [@theaterlandschaft](https://www.instagram.com/theaterlandschaft)

